



## Faktenblatt

### Integration Geflüchteter bei der Deutschen Bahn

(Berlin, Februar 2019) Die Deutsche Bahn (DB) engagiert sich seit über drei Jahren verstärkt bei der Integration von Geflüchteten. Die eigens entwickelten Qualifizierungsprogramme der DB haben das Ziel, Geflüchteten nachhaltig den Zugang zum ersten Arbeitsmarkt zu ermöglichen. Seit 2016 hat die Deutsche Bahn rund 300 Plätze zur Qualifizierung von Geflüchteten angeboten.

#### Zwei Qualifizierungsprogramme der DB

„Chance plus für Geflüchtete“: Hier werden junge Leute über sechs bis zwölf Monate fit für eine Ausbildung gemacht. Sie absolvieren sowohl einen Sprachkurs als auch eine betriebliche Praxisphase. „Chance plus“ ist eine Einstiegsqualifizierung für Jugendliche, die noch keine Ausbildungsreife haben, und wird in Zusammenarbeit mit der Bundesagentur für Arbeit angeboten. Aktuell absolvieren rund 50 ehemalige Teilnehmer ihre reguläre Berufsausbildung bei der DB.

„Umschulung für berufserfahrene Geflüchtete“: Diese Umschulung zum Elektroniker für Betriebstechnik (mit IHK-Abschluss) dauert rund 28 Monate und richtet sich an Geflüchtete, die aus ihrer Heimat bereits Berufserfahrung mitbringen. Der betrieblichen Ausbildung ist ein mehrmonatiger Sprachkurs vorgeschaltet. Nach erfolgreichem Abschluss folgt die Übernahme der Teilnehmer in Festanstellung bei der DB. Im Moment gibt es zwei Klassen in München, eine bei DB Fernverkehr, eine bei DB Netz, mit insgesamt rund 30 Teilnehmern.

Zusätzlich bietet die DB eine vorgeschaltete Maßnahme zur Kompetenzerfassung an, den sogenannten „DB Check-Up für Geflüchtete“. Dieses öffentlich geförderte Vorbereitungsmodul wurde erstmals im Herbst 2016 in Hamburg pilotiert. Der achtwöchige Kurs soll Geflüchteten helfen, sich im deutschen Bildungs- und Arbeitssystem zurechtzufinden. Dafür testet der Check-Up Sprachkenntnisse, berufliche Kompetenzen und notwendige Fähigkeiten für ein bestimmtes Berufsbild. Die Teilnehmer bekommen Deutschunterricht und lernen verschiedene Bahnberufe kennen, etwa Elektroniker, Gebäudereiniger oder Vegetationspfleger. Am Ende wird eine Empfehlung ausgesprochen, welches der nächste Schritt in der DB-internen Qualifizierung sein könnte, zum Beispiel „Chance plus für Geflüchtete“.

*Hinweis: Nur die Teilnehmer der beschriebenen Qualifizierungsprogramme können gezählt werden, nicht jedoch Geflüchtete, die unabhängig von den Programmen ihre Ausbildung oder Tätigkeit bei der DB begonnen haben.*

Herausgeber: Deutsche Bahn AG  
Potsdamer Platz 2, 10785 Berlin, Deutschland  
Verantwortlich für den Inhalt:  
Leiter Kommunikation und Marketing Oliver Schumacher

Matthias Waha  
Sprecher Personal  
Tel. +49 (0)30 297-61119  
presse@deutschebahn.com  
www.deutschebahn.com/presse  
twitter.com/DB\_Presse